

## **Streuobst für alle- Unverbindliche Ablaufskizze für Kommunen und Vereine**

1. Entscheidung zur Teilnahme
2. ggf. Kontaktaufnahme mit der zuständigen Ansprechperson am Landratsamt (Kreisfachberatung / Streuobstberatung)
  - Beratung zu geeigneten Streuobstsorten für den Landkreis
  - Erhalt / Erstellen einer Liste mit geeigneten Obstsorten
3. Bekanntgeben der Aktion an Bürger\*innen, Vereinsmitglieder \*innen, etc. mit ausreichender Frist zur Rückmeldung  
Ausgeben eines Bestellformulars mit den Teilnahmebedingungen und der Sortenliste
4. Sammeln des Bestellrücklaufs
5. Stellen des **Online-Förderantrags** „*Streuobst für alle!*“ an das ALE & anschließende Bewilligung des Förderantrags durch das ALE
6. Bestellen der Bäume bei einer Baumschule, Gärtnerei, etc.
  - Lieferung durch die Baumschule
  - Bezahlung
7. Ausgabe an die Interessenten
  - Empfang und Kenntnisnahme der Konditionen werden bestätigt
  - Bäume werden eingepflanzt
8. Stellen des **Online-Auszahlungsantrags** an das ALE mit folgenden Anlagen:
  - Rechnung der Baumschule mit Bestätigung der Qualitätskriterien
  - Zahlungsbeleg
  - Standortliste (EXCEL- Tabelle)

Bewilligung durch das ALE und Auszahlung der Förderung

**Die Ablaufskizze und das Muster-Bestellformular sind nur als Vorschlag für die Durchführung von „Streuobst für alle“ in ihrer Kommune / in ihrem Verein gedacht.  
Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen der Förderung.**

[https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/agrarpolitik/dateien/m\\_streuobstpakt.pdf](https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/agrarpolitik/dateien/m_streuobstpakt.pdf)

**Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

# Muster-Bestellformular Streuobst für alle

Wichtig: Es können nur Sorten aus der Auswahlliste gewählt werden. Auf dieser Liste befinden sich zahlreiche Streuobstsorten, die sich durch gesunden Wuchs und optimale Anpassung an das lokale Klima bewährt haben.

Sollten bestellte Obstgehölze teurer als der Höchstförderbetrag von € 45.- sein, ist der Differenzbetrag vom Empfänger der Bäume zu bezahlen.

Anzahl	Art (z.B. Apfel)	Sorte (z.B. Rote Sternrenette)

**Muster**  
**Bitte Bestellformular**  
**des Heimatvereins**  
**verwenden!**

Standort der neuen Streuobstbäume: (genaue Adresse oder Gemarkung und Flurnummer)

---

(wenn auf mehrere Grundstücke gepflanzt werden soll, bitte entsprechende Anzahl Formulare verwenden)

Ihre Kontaktdaten

Name, Vorname	
Straße Hausnummer	
Wohnort	
Telefon	
E-Mail	

## Wichtige Hinweise für den Bezieher von Obstbäumen:

Streuobstbäume bedeuten ein langfristiges Engagement. Deshalb sollte sichergestellt werden, dass die Bäume mindestens 12 Jahre, am besten aber dauerhaft am Standort bleiben können. Sollten Sie vorzeitig entfernt werden, müssen die Fördergelder zurückgezahlt werden.

Obstbäume benötigen Pflege. Für eine lange Lebensdauer und guten Ertrag ist es nötig, dass die Bäume richtig gepflanzt und gepflegt werden. Informationen gibt es unter

<https://www.lfl.bayern.de/streuobstpflanzung>

Informationen über Schnitt und Pflege erhalten Sie auch von Ihren zuständigen Kreisgartenfachberatern. Diese können Sie auch über Baumschnittkurse in Ihrer Nähe informieren.

-----

## Empfangsbestätigung

(Erst bei der Ausgabe der Bäume auszufüllen!)

Hiermit bestätige ich den Empfang oben aufgeführter Obstbäume. Ich bestätige weiterhin, dass ich diese Bäume auf oben genanntes Grundstück pflanzen werde.

Über die Rückzahlungspflicht bei einer vorzeitigen Rodung bin ich informiert.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Muster  
Bitte Bestellformular  
des Heimatvereins  
verwenden!**